

<http://www.stimberg-zeitung.de/lokales/recklinghausen/lokalsport/Fussball-Banaszak-vollstreckt-eiskalt;art994,1084908>

Fußball

Banaszak vollstreckt eiskalt

11. August 2013 20:43

RECKLINGHAUSEN. „Weltklasse!“ Mit einem Augenzwinkern bewertet Dirk Sadowicz seine Leistung. Sein Rollenwechsel von der Seitenlinie in die Verteidigung machte dem Coach des FC Leusberg sichtlich Spaß. Vor allem, weil er eine gute Leistung seiner Mannschaft gegen die Spvgg. 95/08 gesehen hat.



Ab durch die Mitte: Leusbergs Christian Römer fackelt nicht lange, als er eine Lücke in der Abwehr der Spvgg. 95/08 gefunden hat. Foto: J. Fiekens

Die klassenhöheren Ludwiger feierten einen 2:1 (0:0)-Arbeitssieg. „Eine Runde weiter. Nicht mehr und nicht weniger“, lautete daher das Fazit von Maik Steffen. Der Coach der Ludwiger sah in der ersten Hälfte ein zerfahrenes Spiel. Viele Zweikämpfe, aber kaum Spielzüge.

Dabei hätte dem A-Kreisligist ein frühes Tor in die Karten gespielt. Nach einer Viertelstunde schlenzte 95/08- Spielmacher Deniz Bozkurt einen Freistoß schön um die Mauer, doch Torhüter Dean Altenburg hielt. Nur vor oder hinter der Linie? Die Tendenz geht Richtung Tor, aber Schiedsrichter Bruno Otta entschied auf weiterspielen.

Ab kommender Woche wird es für die Unparteiischen einfacher, wenn Leusberg auf seinen neuen Kunstrasen an der Strünkedestraße zieht – vorbei sind dann die Zeiten von krummen und verwischten Torlinien.

Viel mehr brachte der A-Ligist in Hälfte eins nicht zustande, mit 0:0 ging es gegen kämpferische Leusberger in die Pause. Im zweiten

Spielabschnitt forcierten die Gäste aus König Ludwig das Tempo. Alban Hetemi kam gegen Bozkurt zu spät. Kapitän Philipp Banaszak verwandelte den fälligen Elfmeter (63.).

Leusberg ließ aber nie locker. Am Ende einer langen Fehlerkette bei 95/08 resultierte der Ausgleich durch Kaya Werner (67). Kurz vor Schluss entschied eine erneut knifflige Szene das Spiel: Juri Wamwakidi ging mit der Hand zum Ball – erneut Elfmeter und die Ampelkarte. Banaszak verlor Keeper Dean Altenburg zum zweiten Mal eiskalt in die falsche Ecke (81.).

„Wir haben gut gekämpft“, befand Sadowicz nach dem Abpfiff. Seine Mannschaft war stark dezimiert, nur vier Spieler kamen aus dem Kader der „Ersten“.

Steffen dagegen kritisierte das Spiel seines Teams: „Ich habe heute das Zusammenspiel und das Fußballerische meiner Mannschaft vermisst. Wir müssen bis zum Ligaauftritt noch arbeiten, damit wir die nötige geistige Frische bekommen. Das Potential dafür haben wir.“

» [Zu diesem Artikel gibt es 1 Kommentare](#)

» [Neuen Kommentar verfassen](#)

Anzeige



iPads für nur 18€

Einzelhändler sind verärgert. Swoggi versteigert iPads für verrückte Preise wie 18€.

[Mehr Informationen](#)



Waldbesitzer werden

12 % Rendite und mehr möglich. Steuerfrei und zukunftssicher. Bereits ab 3.700 €!

[Mehr Informationen](#)



Mehr Wünsche erfüllen!

Mit dem Top-Kredit der norisbank. Mit Schnell-Antrag und Niedrigzins-Garantie.

[Mehr Informationen](#)

Copyright - Verlag J. Bauer KG